

Zweite Fremdsprache oder Wahlpflichtkurse?

Mit dem Übergang in die 7. Klasse müssen sich Schüler:innen mit ihren Erziehungsberechtigten entscheiden, ob sie eine zweite Fremdsprache belegen wollen. Diese Entscheidung muss bei der Anmeldung in der Mittelstufe getroffen werden.

Überlegen Sie als Eltern und Erziehungsberechtigte gemeinsam mit Ihrem Kind, was für Ihr Kind die beste Entscheidung ist. Um Sie dabei zu unterstützen, finden Sie an dieser Stelle einige Hinweise unsererseits, die Ihnen bei der Entscheidungsfindung helfen können.



**Friedenauer
Gemeinschafts
SCHULE**
Im Bezirk Tempelhof-Schöneberg
von Berlin (07K12)

- Wenn Ihr Kind einen Sonderpädagogischen Förderstatus Lernen oder Geistige Entwicklung hat, dann kann Ihr Kind keine zweite Fremdsprache belegen.
- Wenn Ihr Kind das Abitur anstrebt, dann muss Ihr Kind nicht unbedingt ab der 7. Klasse eine zweite Fremdsprache belegen. Auch wenn Ihr Kind in der Mittelstufe Wahlpflichtkurse belegt, ist ein Übergang in die Oberstufe möglich. In diesem Falle muss in der Oberstufe ab der Einführungsphase (11. Klasse) eine zweite Fremdsprache aufgenommen werden (siehe Abbildung unten).
- Wird eine zweite Fremdsprache von der 7. bis 10. Klasse durchgängig belegt, ist beim Übergang in die Oberstufe sowohl die Fortsetzung als auch die Abwahl der zweiten Fremdsprache möglich.
- In jedem Jahr können die Schüler:innen neu aus unserem Wahlpflichtangebot wählen und damit ihren Interessen und Begabungen folgen oder Förderkurse wählen, um Lücken zu schließen, um im Unterricht besser mitzukommen. In jedem Jahr haben wir praxis- und handlungsorientierte Kurse sowie ein umfangreiches Sportangebot, nicht nur aber eben auch für Schüler:innen, für die ein praktischer Zugang zum Lernen und viel Bewegung wichtig ist.
- Besprechen Sie mit Ihrem Kind, dass das Erlernen einer zweiten Fremdsprache eine Herausforderung darstellt. Daher empfehlen wir die Aufnahme einer zweiten Fremdsprache denjenigen Schüler:innen, die in den meisten anderen Fächern sicher sind und keine zusätzliche Förderung benötigen. Auch ein großes Interesse an der neuen Sprache oder ein Talent für Sprachen kann ein Grund für die Wahl einer zweiten Fremdsprache sein. Ein möglicher Indikator ist die Beurteilung im Englischunterricht in der Grundstufe, aus der sich gegebenenfalls ableiten lässt, ob Ihrem Kind das Erlernen von Sprachen leichtfällt.
- Wenn Ihr Kind in anderen Fächern große Lücken oder Aufholbedarf hat, raten wir von der Aufnahme einer zweiten Fremdsprache eher ab. Gerade dann, wenn die Hauptfächer Mathe, Deutsch und Englisch betroffen sind. Diese Fächer sind für das Erreichen eines Abschlusses in der Mittelstufe besonders wichtig. Wenn Ihr Kind zusätzliche Förderung in den Hauptfächern braucht, kann es entsprechende Förderkurse aus dem Wahlpflichtkursangebot wählen.

Wenn Sie noch weitere Fragen zur Aufnahme der zweiten Fremdsprache haben, beraten wir Sie und Ihr Kind selbstverständlich gern beim Anmeldegespräch in unserer Mittelstufe.

Mit freundlichen Grüßen

Lisa-Marie Simon
Mittelstufenkoordinatorin

Zweite Fremdsprache und Übergang in die Oberstufe

